

371736-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Sanitäre Anlagen – 31EU/25 041.1 - Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen - Hauptfeuerwache mit Rettungswache und Integrierter Leitstelle
OJ S 109/2025 10/06/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Trier

E-Mail: vergabestelle@trier.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 31EU/25 041.1 - Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen - Hauptfeuerwache mit Rettungswache und Integrierter Leitstelle

Beschreibung: Feuerwache -1x Verbindung an Hausanschluss im 1.UG -Wasserverteilung mit 5 Abgängen im 2.UG (Einspeisung, Leitstelle, KW Wäscherei, TWK Achse A-E 1-18, TWK Achse E-I 1-18) -Filter, Druckerhöhungsanlage, Druckminderer im 2.UG -Rohrtrenner und Anschluss für Nachspeisung Sprinklertank im 2.UG -Trennstation für Regenwassernutzungsanlage mit Druckerhöhungsanlage als Hybridanlage im 2.UG - Trinkwasserkühler für Kaltwasserzirkulation im 2.UG. -Hebeanlage für fäkalienhaltiges Abwasser im Pumpensumpf 2.UG -Enthärtungs- und Entsalzungsanlage im 3.OG für wasserbesprühtes Rückkühlwerk. -Warmwasserbereiter als Pufferspeicher mit Frischwasserstation im 3.OG -Dezentrale Warmwasserbereiter als Wohnungsstation / Wärmetauscher 2x 1.UG, 1x EG, 3x 2.OG, 4x 3.OG. -Sanitäranlagen 1.UG: ca. 7 WC, 3 Urinale, 7 WT, 7 Du, 2 AGB, 1 WM Anschluss -Sanitäranlagen EG: ca. 13 WC, 1 Urinal, 15 WT, 3 Du, 5 AGB, 1 WM -Sanitäranlagen 1.OG: ca. 5 WC, 2 Urinale 5 WT, 1 AGB - Sanitäranlagen 2.OG: ca. 22 WC, 8 Urinale 20 WT, 14 Du, 3 AGB, 10 Küchenanschlüsse - Sanitäranlagen 3.OG: ca. 12 WC, 5 Urinale 10 WT, 10 Du, 3 AGB -Einrichtungsgegenstände wie Bürstenhalter, Papierrollenhalter, Seifenspender, Handtuchspender etc. für die Sanitäranlagen -3x 1000L IBC - Container als Auffangbehälter für belastetes Abwasser einschl. Auffangwanne im 1.UG -Innenliegende Regenentwässerung als Druckentwässerung mit Stahlrohrleitungen -Innenliegende Notentwässerung als Druckentwässerung für den Innenhof mit Stahlrohrleitungen. -Koaleszenzabscheider im 1.UG Leitstelle -Trinkwasserkühler für Kaltwasserzirkulation im 2.UG. -Sanitäranlagen UG: ca. 2 WC, 1 Urinal, 2 WT - Sanitäranlagen EG: ca. 2 WC, 1 Urinal, 2 WT -Sanitäranlagen 1.OG: ca. 2 WC, 2 Urinale 2 WT, 1 AGB, 1 Teeküche -Sanitäranlagen 2.OG: ca. 3 WC, 2 Urinale 2 WT, 1 AGB, 1 Teeküche ani-Sanitäranlagen 3.OG: ca. 5 WC, 2 Urinale 8 WT, 6 Du, 2 AGB, 2 Teeküchen Leitungsanlagen gesamt -ca. 2600m Trinkwasserleitungen niro -ca. 850m Mehrschichtverbundrohr -ca. 890m Gussrohrleitungen als Abwasserleitungen -ca. 100m Gussrohrleitungen als Druckleitungen für die Hebeanlagen bis über Rückstauenebene -ca. 960m

PE-Abwasserleitungen -ca. 75m PE-Abwasserleitungen für kontaminiertes Abwasser -ca. 100m Abwasserleitungen für fetthaltiges Abwasser als PE- und Gussrohrleitung. -ca. 80 Bodeneinläufe über alle Geschosse
Kennung des Verfahrens: 24f33609-fc76-4a09-a17d-19314a10b766
Interne Kennung: 31EU/25
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 44411000 Sanitärerzeugnisse, 45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: An den Kaiserthermen 1 und 3, Trier
Postleitzahl: 54290
Land, Gliederung (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A. Als vorläufiger Nachweis der geforderten Angaben dient der Nachweis der Präqualifikation, das Formblatt 124 oder die einheitliche europäische Eigenerklärung.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 31EU/25 041.1 - Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen - Hauptfeuerwache mit Rettungswache und Integrierter Leitstelle
Beschreibung: Feuerwache -1x Verbindung an Hausanschluss im 1.UG -Wasserverteilung mit 5 Abgängen im 2.UG (Einspeisung, Leitstelle, KW Wäscherei, TWK Achse A-E 1-18, TWK Achse E-I 1-18) -Filter, Druckerhöhungsanlage, Druckminderer im 2.UG -Rohrtrenner und Anschluss für Nachspeisung Sprinklertank im 2.UG -Trennstation für Regenwassernutzungsanlage mit Druckerhöhungsanlage als Hybridanlage im 2.UG -Trinkwasserkühler für Kaltwasserzirkulation im 2.UG. -Hebeanlage für fäkalienhaltiges Abwasser im Pumpensumpf 2.UG -Enthärtungs- und Entsalzungsanlage im 3.OG für wasserbesprühtes Rückkühlwerk. -Warmwasserbereiter als Pufferspeicher mit Frischwasserstation im 3.OG -Dezentrale Warmwasserbereiter als Wohnungsstation / Wärmetauscher 2x 1.UG, 1x EG, 3x 2.OG, 4x 3.OG. -Sanitäranlagen 1.UG: ca. 7 WC, 3 Urinale, 7 WT, 7 Du, 2 AGB, 1 WM Anschluss -Sanitäranlagen EG: ca. 13 WC, 1 Urinal, 15 WT, 3 Du, 5 AGB, 1 WM -Sanitäranlagen 1.OG: ca. 5 WC, 2 Urinale 5 WT, 1 AGB - Sanitäranlagen 2.OG: ca. 22 WC, 8 Urinale 20 WT, 14 Du, 3 AGB, 10 Küchenanschlüsse - Sanitäranlagen 3.OG: ca. 12 WC, 5 Urinale 10 WT, 10 Du, 3 AGB -Einrichtungsgegenstände

wie Bürstenhalter, Papierrollenhalter, Seifenspender, Handtuchspender etc. für die Sanitäranlagen -3x 1000L IBC - Container als Auffangbehälter für belastetes Abwasser einschl. Auffangwanne im 1.UG -Innenliegende Regenentwässerung als Druckentwässerung mit Stahlrohrleitungen -Innenliegende Notentwässerung als Druckentwässerung für den Innenhof mit Stahlrohrleitungen. -Koaleszenzabscheider im 1.UG Leitstelle -Trinkwasserkühler für Kaltwasserzirkulation im 2.UG. -Sanitäranlagen UG: ca. 2 WC, 1 Urinal, 2 WT - Sanitäranlagen EG: ca. 2 WC, 1 Urinal, 2 WT -Sanitäranlagen 1.OG: ca. 2 WC, 2 Urinale 2 WT, 1 AGB, 1 Teeküche -Sanitäranlagen 2.OG: ca. 3 WC, 2 Urinale 2 WT, 1 AGB, 1 Teeküche ani-Sanitäranlagen 3.OG: ca. 5 WC, 2 Urinale 8 WT, 6 Du, 2 AGB, 2 Teeküchen Leitungsanlagen gesamt -ca. 2600m Trinkwasserleitungen niro -ca. 850m Mehrschichtverbundrohr -ca. 890m Gussrohrleitungen als Abwasserleitungen -ca. 100m Gussrohrleitungen als Druckleitungen für die Hebeanlagen bis über Rückstauenebene -ca. 960m PE-Abwasserleitungen -ca. 75m PE-Abwasserleitungen für kontaminiertes Abwasser -ca. 100m Abwasserleitungen für fetthaltiges Abwasser als PE- und Gussrohrleitung. -ca. 80 Bodeneinläufe über alle Geschosse
Interne Kennung: 12e6a67a-8f51-4d93-aa3a-7a3c5737eba6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 44411000 Sanitärerzeugnisse, 45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Ausführungsfristen: Mit der Ausführung ist zu beginnen in der 36.

KW 2025, spätestens am letzten Werktag dieser KW. Die Leistung ist zu vollenden

(abnahmereif fertig zu stellen) in der 40. KW 2027, spätestens am letzten Werktag dieser KW.

Verbindliche Einzelfristen aus dem Bauzeitenplan: 02_041.1 Rahmenterminplan

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Gewerbeanmeldung,

Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der

Industrie- und Handelskammer Als vorläufiger Nachweis der geforderten Angaben dient der

Nachweis der Präqualifikation, das Formblatt 124 oder die einheitliche europäische

Eigenerklärung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nachweis der Berufs- und

Betriebshaftpflichtversicherung durch Bescheinigung der Versicherung - Erklärung über den

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er

Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss

des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen -
Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen
beitragspflichtig ist - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in
Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt -
Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen
Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen Als vorläufiger Nachweis der geforderten
Angaben dient der Nachweis der Präqualifikation, das Formblatt 124 oder die einheitliche
europäische Eigenerklärung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - drei Referenznachweise aus den letzten fünf Jahren
mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung;
Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal
ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges Bestätigung des Auftraggebers über die
vertragsgemäße Ausführung der Leistung - Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren
jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra
ausgewiesenem Leitungspersonal - Eigenerklärung: Angabe, dass nachweislich keine
schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt (vgl.
§ 6e EU VOB/A). Als vorläufiger Nachweis der geforderten Angaben dient der Nachweis der
Präqualifikation, das Formblatt 124 oder die einheitliche europäische Eigenerklärung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/07/2025 10:30:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/ca018f2c-b347-44ad-8916-81d9414b9d41>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/ca018f2c-b347-44ad-8916-81d9414b9d41>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/07/2025 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit,
Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 64 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf
nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Unterlagen, Nachweise, die nachgefordert werden dürfen, werden unter Fristsetzung nachgefordert. Werden die Unterlagen, Nachweise, etc. nicht innerhalb der angegebenen Frist eingereicht, so wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 GWB gelten nachfolgende Vorgaben und Fristen für Rechtsbehelfe: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtverwaltung Trier

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Trier

Registrierungsnummer: a3986a1e-f04a-4c29-9722-d22bec09d467

Postanschrift: Am Augustinerhof

Stadt: Trier
Postleitzahl: 54290
Land, Gliederung (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@trier.de
Telefon: +49 6517184601
Internetadresse: <http://www.trier.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Registrierungsnummer: 2ef520ea-8b6d-41c7-82ab-2d9be8ace693
Abteilung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de
Telefon: +49 6131162234
Fax: +49 6131162113

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Trier
Registrierungsnummer: 36f8d8c8-f31c-4b41-81ef-1fd43d264e68
Abteilung: Zentrale Vergabestelle
Postanschrift: Viehmarktplatz 20
Stadt: Trier
Postleitzahl: 54290
Land, Gliederung (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@trier.de
Telefon: +49 6517184601
Internetadresse: <http://www.trier.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e8491797-9734-4505-8d7c-f3ec5c8d98fd - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/06/2025 12:05:33 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 371736-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 109/2025

Datum der Veröffentlichung: 10/06/2025